

„Professionelle Arbeitsplatzakquisition - Basisseminar“

Gelingende Kontaktaufnahme mit Personalverantwortlichen zur Vermittlung in Arbeit

THESE

Um nachhaltige Integration – auch in wirtschaftlich bzw. arbeitsmarktpolitisch schwierigen Zeiten – zu erreichen, ist professionelle Akquisition, untermauert von einem umfassenden, attraktiven Dienstleistungsangebot zum Nutzen der Beteiligten (Arbeitgeber_in und Arbeitnehmer_in) unabdingbar.

Professionelle Arbeitsplatzakquisition unter dieser Zielsetzung dient nicht nur der kurzfristigen Vermittlung von Arbeitsplätzen, sondern zielt zudem auf den Aufbau langfristig wirksamer Geschäftsbeziehungen zu Betrieben.

Der Handlungskompetenz der akquirierenden Person kommt dabei zentrale Bedeutung zu.

INHALTE

Im angebotenen Intensiv-Seminar können die Teilnehmer_innen ihre eigenen, bisherigen Akquisitionsstrategien reflektieren, anhand (auch in der Wirtschaft) erprobter, erfolgreicher Methoden erweitern, sowie Ihr Handlungsrepertoire zielorientiert professionalisieren.

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf Erarbeitung und Reflexion der Bausteine

- Strategien zur Kontaktaufnahme mit Betrieben und Personalverantwortlichen
- Kontaktfördernde Kommunikation und situatives Gespür
- Persönliche Ressourcen, Berater_innenrolle und Haltung

Erarbeitet werden diese Schwerpunkte – je nach Vorerfahrungen, Bedarf der Teilnehmer_innen und Zeitrahmen – mit Themen wie bspw.

- Kennzeichen erfolgreicher Akquisition: Attraktivität; Professionalität; Authentizität
- Wirtschaftswelt und Sozialbereich – Unterschiede zwischen zwei Welten und wie sie überbrückt werden können
- Rollenklarheit als Akquisiteur_in und Qualitätsmerkmale professioneller Beratung
- Vorgehensweise und Strategien erfolgreicher Arbeitsplatzakquisition
- Methodische Suche nach Arbeitsstellen und Zielbetrieben
- Nutzen für Betriebe: das zentrale Erfolgskriterium
- Stärken und Einschränkungen der Bewerber_innen und deren wirksame Präsentation im Betrieb
- Wesentliche Merkmale der angebotenen Dienstleistung und deren attraktive Darstellung
- Zielorientierte Gesprächsführung am Telefon
- Persönliche Akquisitionsgespräche und Verhandlungen erfolgreich gestalten
- Methoden konstruktiver Gesprächsführung (bspw. kontaktfördernder Umgang mit Einwänden)
- Job Carving und Ideen für passgenaue Arbeitsplätze

METHODE

Kurzreferate; Gruppenarbeit; Übungen und Simulationen; themenbezogener Erfahrungsaustausch und Reflexion

Die konsequente Orientierung an Ihrer beruflichen Praxis und an Ihren individuellen Lernbedarfen ist ein zentrales Merkmal des Seminars.

Zur Vertiefung erhalten Sie ein ausführliches Skript.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter_innen von Fachdiensten in Institutionen, zu deren Aufgaben und Verantwortungsbereich die Vermittlung von Menschen mit Behinderung in Praktika, Qualifizierungs- und Arbeitsplätze gehört.

Dieses Grundlagenseminar ist sowohl für Neueinsteiger_innen, als auch für berufserfahrene Akquisiteur_innen, die sich mit dem Fundament erfolgreicher Arbeitsplatzakquisition auseinandersetzen wollen, empfehlenswert.

TERMIN

Mo. 12.10. - Mi. 14.10.2026

Beginn 1. Tag 14:00 Uhr; Ende 3. Tag: 13:00 Uhr

SEMINARLEITUNG

Jürgen Länge, JL – Training & Beratung. Päd., Psych., Kriminologe M.A. (LMU München). Lehrsupervisor (DGSv), Trainer, Team- und Organisationsentwickler und Moderator.

Jürgen Länge ist Experte für die Gestaltung nachhaltig fruchtbarer, zielorientierter und motivierender Lern- und Entwicklungsprozesse. Hierfür bringt er seine Erfahrungen aus 15 Jahren IFD-Tätigkeit und zahlreichen Seminaren mit vielen zufriedenen Teilnehmer_innen zum Themenkreis **Professionelle Arbeitsplatzakquisition** in Deutschland und den europäischen Nachbarländern ein. www.juergenlaenge.de

KOSTEN

Seminargebühren:

für Mitgliedsorganisationen der BAG UB (juristische Personen):**505 €**

für Nichtmitglieder**565 €**

Bei Absage **erst 6 Wochen vor Beginn** wird 80% in Rechnung gestellt.

Tagungspauschale: ca. **275 €**

(enthält: Tagungsraum, Tagungshausgetränke, Technik, Medien, Übernachtung im Einzelzimmer und Vollverpflegung, Übernachtung außerhalb nicht möglich).

Eine Erhöhung der Tagungspauschale aufgrund von Preisanpassungen des Tagungshauses können wir nicht ausschließen.

Bei Absage von Einzelteilnehmenden behält sich Mariaspring vor, folgende Ausfallkosten in Rechnung zu stellen:

ab 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50 € Verwaltungskostenpauschale,

ab 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 70% der Tagungspauschale,

ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn: 80% der Tagungspauschale,

bei Absage am Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% der Tagungspauschale

SEMINARORT

Mariaspring – Ländliche Heimvolkshochschule e. V.

Rauschenwasser 78, 37120 Bovenden, Tel. 05594 / 9506-0

www.mariaspring.de

ANMELDUNG ÜBER

<https://www.bag-ub.de/wb/seminarangebote/anmeldung>

Bundesarbeitsgemeinschaft für Unterstützte Beschäftigung

Schulterblatt 36, 20357 Hamburg,

Fon: +49 (0)40 / 432 53 122

E-Mail: weiterbildung@bag-ub.de

Internet: www.bag-ub.de

Anmeldefrist: bis zum 24.08.2026